



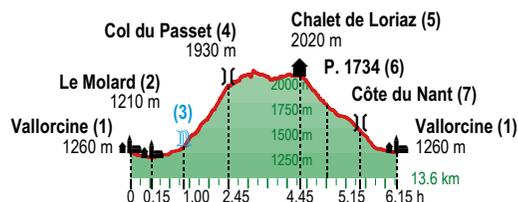
**TOP 11** **Chalet de Loriaz, 2020 m**

6.15 Std.



**Abwechslungsreicher Wandertag oberhalb von Vallorcine**

Der Weg zum Lac d'Émosson und weiter zum Chalet de Loriaz bietet einen interessanten Wandertag in einem etwas einsameren Teil des Mont-Blanc-Massivs. Die Sicht auf die Eisriesen gegenüber verlangt immer wieder ein Stehenbleiben und Bestaunen auf dem zweiten Teil des Wegs.



Blick von der Alp Loriaz auf die Nordwände von Courtes, Droites und Verte.



**Ausgangspunkt:** Vallorcine, 1260 m, Bhf.  
**Höhenunterschied:** Mit einigen Gegenanstiegen bei der Querung insgesamt knapp 1100 m.

**Anforderungen:** Insgesamt unschwierig, aber lang und sonnig – früh aufbrechen. Die Querung vom Lac d'Émosson nach Loriaz sollte nur unternommen werden, wenn sie schneefrei ist! Einige versicherte Passagen.

**Einkehr:** Chalet de Loriaz, 40 L, Tel. +33 (0)4 50 18 04 91, [www.refuge-loriaz.com](http://www.refuge-loriaz.com). Auf der Schweizer Seite der Staumauer Restaurant d'Émosson, 1967 m, 60 L, Tel. +41 (0)27 7681274, [www.emossonresto.com](http://www.emossonresto.com).

**Hinweis:** Vom Bhf. Châtelard (Schweiz; hier ist der Mont Blanc Multipass nicht gültig) führt eine malerische Bahnkombination mit Schrägaufzug, Zahnradbahn und weiterem Aufzug in drei Etappen zur Staumauer des Lac d'Émosson.

**Karte:** IGN 3630 OT.

Von **Vallorcine (1)** überqueren wir bei erster Gelegenheit die N 506 und folgen dann der Parallelstraße nach rechts (NO) leicht abwärts. Hinter den Häusern von **Le Molard (2)**,

1210 m, führt die Straße leicht ansteigend in einen Weg Richtung der **Cascade de Barberine (3)**, P. 1322. Von hier steigen wir steil und mühsam zum **Col du Passet (4)**, 1930 m. Auf der Höhe angekommen, könnten wir zunächst nach rechts (O) über die Staumauer zum Restaurant d'Émosson auf die Schweizer Seite wechseln, wir folgen aber in Richtung Süden einem nur wenig auf- und absteigenden Weg mit anfangs ausgesetzten Passagen. Hier finden sich einige, meist überflüssige Versicherungen (verzichtet man auf diese, ist es eine wenige Meter lange Kraxelei, die knapp den I. Schwierigkeitsgrad erreicht). Weiter dem nun angenehmen Weg folgend bis zum **Chalet de Loriaz (5)**. Vorsicht bei Altschnee in den Rinnen.

Von der Hütte folgen wir einem Weg nach SO über Croix de Loriaz hinunter zu **P. 1734 (6)**. Nun rechts (SW) weniger steil weiter hinab. Der Weg wird breiter. An einer Gabelung, P. 1580, biegen wir links ab und erreichen die **Côte du Nant (7)**, 1470 m. Nun kurz nach NO, dann nach SO den schmaleren Weg direkt hinab ins Tal. Um den Bahnhof von **Vallorcine (1)** zu erreichen, müssen wir etwas talabwärts gehen, bevor wir nach rechts zum Bahnhof abbiegen können.